

Freigabeerklärung eines Bundeslandes

Beitrag von „Lehrer 321“ vom 3. Februar 2011 14:33

Liebe Kollegen,

eine kurze Frage, die sehr wichtig für mich ist. Ich beabsichtige eventuell aus Sachsen in ein anderes Bundesland zu wechseln (Grund: Stundenkürzungen, etc.). Dazu habe ich eine unbefristete Freigabeerklärung beim zuständigen "Regionalschulamt" gestellt.

Können mir aus dieser unbefristeten Freigabeerklärung irgendwelche negative Konsequenzen entstehen, insofern ich in den Altbundesländern keine geeignete Stelle finde? Zum Beispiel: ein Auslaufen des Arbeitsvertrages oder eine Versetzung an eine andere Schule, da man ja ausgeplant wurde?